



Kurzporträt



Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie

Domhof 1, 31134 Hildesheim

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 27.08.2013 bestätigt. Das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie ist an sieben Standorten vertreten und nimmt vielfältige Aufgaben des Sozialrechts wahr: z. B. Vereinbarungen mit Einrichtungen über stationäre Eingliederungshilfen und Heimaufsicht über entsprechende Einrichtungen, Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht, Kündigungsschutzverfahren für schwerbehinderte Menschen, Leistungen an Opfer von Gewalttaten sowie Leistungen nach verschiedenen Förderrichtlinien aus den Bereichen Gesundheit, Frauen, Jugend und Familie. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 1046 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Hiervon waren 625 weibliche Beschäftigte und in Teilzeit waren 287 Frauen und 19 Männer beschäftigt.

Ziel der Re-Auditierung

Das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie nutzt das audit berufundfamilie als kulturstiftendes Instrument zur Erhaltung und ggfs. Erhöhung der Arbeitszufriedenheit der Beschäftigten sowie als gewinnbringendes Instrument für alle Beteiligten. Das hohe Niveau der Familienfreundlichkeit soll durch die Fortführung des audits gehalten und verstetigt werden.

Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Moderne und flexible Arbeitszeit ohne Kernarbeitszeiten
- Familienfreundliche Urlaubsregelung Alternierende
- Telearbeit in vielen Arbeitsbereichen
- Befreiung von der Präsenzpflcht in Härtefällen
- Aktives Gesundheitsmanagement
- Ortsnahe Fortbildungsangebote
- Info-Pool im Intranet zu Themen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Veranstaltungen zum Thema Pflege von Angehörigen

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Bedarfsorientierter Ausbau der Telearbeit
- Weitere Einbindung und Sensibilisierung aller Führungskräfte
- Intensivierung der Unterstützung von Führungskräften
- Initiierung eines kollegialen Austausches über familienunterstützende Anregungen der Arbeitsorganisation
- Fortsetzung der familienbewussten Gestaltung von Fortbildungsangeboten

Stand: 27. August 2013